

# NAVC Gunzenhausen erfolgreich in Ellingen



Zur Rallye Fürst von Wrede in Ellingen entsandte der NAVC Automobilclub Gunzenhausen sechs Teams, um den zweiten Lauf zur Deutschen Rallyemeisterschaft zu bestreiten. Die Gunzenhäuser setzten auf den gewissen Heimvorteil und auch auf das heimische Publikum. Insgesamt fünf verschiedene Bestzeitprüfungen waren zu fahren, darunter auch die Nachtfahrt beim Rundkurs Massenbach. Auch die Prüfung Mischelbach war ein Rundkurs mit Bergprüfung, Schotter und Wiesenwegen, der zweimal durchfahren werden musste.

Die Gunzenhäuser Teams schlugen sich gut. Allen voran das neue Team Gerhard und Jana Paul auf Honda Civic, sie erfuhren sich Platz drei in ihrer Klasse. Der mehrmalige Deutsche Meister Frederik Leykauf (siehe Bild) konnte sich mit seiner gewohnt schnellen und taktischen Fahrweise, einer gut vorbereiteten Honda Integra und mit seiner Copilotin Melanie Haller den Klassen- und Gruppensieg erfahren. Das Team Thomas Heider und Hans-Josef Zuckermeier fuhr mit dem neuen Renault Clio R auf Platz zwei. Ein Highlight für die vie-

len Zuschauer war der Klassensieg des Fahrleiters der Altmühlfranken-Rallye Christian Runk auf BMW 320i mit seinem Beifahrer Timo Haderlein. Pechvogel des Teams war Harald Werner und Beifahrerin Marina Höppe, sie zerlegten den Honda Civic neben der Straße an einem Baum. Beide wurden nicht ernsthaft verletzt. Zwei junge Einsteiger im AC Gunzenhausen schlugen sich bei ihrer ersten Rallye wacker, Konstantin Merk und Copilot Henri Miller legten kurz vor dem Ziel ihren Nissan Micra aber aufs Dach. gs